## Subject: kein Haarausfall, aber Haare wachsen nicht nach! Posted by EvaSonne on Sat, 10 Dec 2016 23:52:14 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Liebe Leute.

ich habe ein Problem, das ich bisher hier so noch nicht gefunden habe. Meine Haare fallen nicht vermehrt aus (ca. 100 Haare nach Haarewaschen und anschließendem Auskämmen), aber seit einiger Zeit bemerke ich, dass meine Haare deutlich immer weniger werden. Sie wachsen offensichtlich nicht mehr richtig nach und zwar nicht nur am ganzen Kopf, sondern auch am Körper. Die Haare an den Unterschenkeln wachsen nach dem Rasieren nur noch spärlich und lückenhaft nach, auch in den Wimpern haben sich Lücken gebildet. Ich kriege langsam Panik! Beim Hautarzt hab ich demnächst einen Termin für eine Blutuntersuchung, mein Internist will meine Schilddrüsenwerte neu bestimmen, gab mir aber einen Termin erst für den 17. Januar! Bei mir ist bereits eine Schilddrüsenunterfunktion bekannt, ich nehme seit ein paar Jahren L-Thyroxin, 25.

Hattet ihr hier schon mal ähnliche Fälle? Hat jemand eine Idee, um was es sich handeln könnte?

Viele Grüße

Eva

Subject: Aw: kein Haarausfall, aber Haare wachsen nicht nach! Posted by Sonic Boom on Sun, 11 Dec 2016 01:25:49 GMT View Forum Message <> Reply to Message

Also 100 Haare beim Haarewaschen ist schon recht viel. Wenn mir beim Waschen 50 ausfallen, ist das viel und kommt sehr selten vor! Ich hab dann ca. meist so 15-25 Haare, so um den Dreh. Und ich hab ja noch relativ dichtes Haar.

Ist eben schwierig das bei dir festzustellen ohne nähere Infos. Vielleicht liegts an der Schildrüsenunterfuntion oder an dem Medikament.

Vielleicht mal Ket-Shamppo verwenden?

Und desto früher man was gegen den Ausfall macht um so besser. Da zählt jeder Monat! Good Luck!

Subject: Aw: kein Haarausfall, aber Haare wachsen nicht nach! Posted by Shibalnu on Sun, 11 Dec 2016 01:46:53 GMT View Forum Message <> Reply to Message

KET ist bestimmt super, wenn der Haarausfall androgenetisch bedingt ist, aber bei Frauen ist die Ursache meist wo anders

Subject: Aw: kein Haarausfall, aber Haare wachsen nicht nach! Posted by EvaSonne on Sun, 11 Dec 2016 17:48:10 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Danke an Sonic und Zaptek für eure Antworten! Ich habe immer gelesen, dass ein Haarverlust bis 100 täglich noch nicht als Haarausfall gilt. Gegen einen androgenetischen Haarausfall spricht wohl, dass mir die Haare gleichmäßig am ganzen Kopf nicht nachwachsen. Das hab ich so noch nie gehabt. Früher mal so Schübe von Haarausfall im Herbst, aber vor allem dann am Oberkopf. Und sie sind dann gleichzeitig immer nachgewachsen. - Gibt es irgendwas, womit ich starten könnte, auch bevor genauere Untersuchungsergebnisse da sind? Bin sehr in Sorge und möchte schon irgendwas tun, bevor ich endlich die Arzttermine habe. Danke schon mal für Antworten!

Schönen Gruß

Eva

Subject: Aw: kein Haarausfall, aber Haare wachsen nicht nach! Posted by yoda on Sun, 11 Dec 2016 18:53:43 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Wimpern ist ein Indikator für Schilddrüse, dort solltest du als ersten suchen

Subject: Aw: kein Haarausfall, aber Haare wachsen nicht nach! Posted by Sonic Boom on Sun, 11 Dec 2016 18:56:25 GMT View Forum Message <> Reply to Message

Minoxidil flüssig, kein Schaum (für Frauen) und Ket hätte ich jetzt auf die schnelle empfohlen.

Vielleicht sagt Pilos noch was dazu, der kennt sich da besser aus. Bist du schon 40? Vorher hätte ich jetzt einfach vermutet, bricht die AGA meist nicht bei Frauen aus. Möchte das aber nicht mit Sicherheit behaupten!!!

Und die Ursache ist ja leider bei dir noch nicht geklärt.

Oder vielleicht kann Mona noch was dazu beitragen.

Subject: Aw: kein Haarausfall, aber Haare wachsen nicht nach! Posted by EvaSonne on Sun, 11 Dec 2016 22:29:07 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hi Sonic, hab gerade den Prospekt zu Regaine (Minoxidil) studiert, den mir der Hautarzt schon mal in die Hand gedrückt hat. Da heißt es ausdrücklich, dass das gegen AGH ist und nur auf die betroffenen Stellen aufgetragen werden soll. Bei mit wäre das aber der ganze Kopf, und man darf nicht mehr als 1g von dem Zeug täglich verwenden. Ich glaube auch nicht, dass es bei

mir AGH ist. Das habe ich seit Jahren so ein bisschen am Oberkopf, aber nicht in wirklich störender Weise. Das jetzt hier ist aber eine ganz andere Nummer, die ja den ganzen Kopf und teilweise sogar die Körperbehaarung betrifft.

yoda, ich teile deinen Verdacht, dass es mit der Schilddrüse zusammenhängt. Mein Internist sagte, es könnte auch an meinem sehr hohen Cholesterin liegen, das das Blut dickflüssiger macht und damit die Versorgung der kleinen Blutgefäße um die Haarfollikel erschwert. Habt ihr über den Zusammenhang mit Cholesterin schon mal was gehört? Im Web konnte ich nichts dazu finden.

In dem Regaine-Prospekt steht, man solle täglich Kopfmassage machen, um die Durchblutung der kleinen Gefäße anzuregen. Damit kann ich auf jeden Fall schon mal anfangen.

Dank euch und gute Nacht Eva

Subject: Aw: kein Haarausfall, aber Haare wachsen nicht nach! Posted by buttkeis on Mon, 12 Dec 2016 08:03:28 GMT View Forum Message <> Reply to Message

EvaSonne schrieb am Sun, 11 December 2016 18:48Danke an Sonic und Zaptek für eure Antworten! Ich habe immer gelesen, dass ein Haarverlust bis 100 täglich noch nicht als Haarausfall gilt. Gegen einen androgenetischen Haarausfall spricht wohl, dass mir die Haare gleichmäßig am ganzen Kopf nicht nachwachsen. Das hab ich so noch nie gehabt. Früher mal so Schübe von Haarausfall im Herbst, aber vor allem dann am Oberkopf. Und sie sind dann gleichzeitig immer nachgewachsen. - Gibt es irgendwas, womit ich starten könnte, auch bevor genauere Untersuchungsergebnisse da sind? Bin sehr in Sorge und möchte schon irgendwas tun, bevor ich endlich die Arzttermine habe. Danke schon mal für Antworten!

Schönen Gruß

Eva

Eva, lass Deine Hormone checken und ein großes Blutbild machen. Prinzipiell dünnen Haare bei Frauen nach Ludwig aus, oft ist die Schildrüse schuld. 100 Haare täglich ist normal bei Menschen die keine AGA haben, denn dann erneuern sich die Haare.

Im Endeffekt kann jeder Hausarzt ein großes Blutbild machen, gerade weil bei Dir ja eine Fehlfunktion der Schildrüse bekannt ist. Warte nicht zu lang. Desto schneller desto besser. Evtl ist auch hormonell was nicht in Ordnung, bei einigen Frauen kann das ab 40 plötzlich passieren. Das der Cholerstin Spielgel damit zusammenhängt ist Mumpitz. Geschwafel.

Wenn Du die Ergebnisse hast, dann poste es hier. Ich denke dann kann mann mehr sagen, auch welche Behandlung passend wäre. Es ist wichtig den Grund zu kennen. Wenn es die Schilddrüse ist, dann wirst Du eingestellt und dann müsste es wieder voran gehen. Ansonsten einfach posten und wir schauen was los ist

Subject: Aw: kein Haarausfall, aber Haare wachsen nicht nach! Posted by Lexus on Mon, 12 Dec 2016 11:56:18 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

EvaSonne schrieb am Sun, 11 December 2016 18:48lch habe immer gelesen, dass ein Haarverlust bis 100 täglich noch nicht als Haarausfall gilt. Das stimmt so nicht ganz, da es eigentlich heißt, dass Haarverlust bis zu 100 Haaren normal sein kann. Wenn dir auf einmal 50 statt wie bisher 10 Haare ausfallen kann, kannst du also trotzdem HA haben (bzw. hast du wahrscheinlich).

Subject: Aw: kein Haarausfall, aber Haare wachsen nicht nach! Posted by EvaSonne on Mon, 12 Dec 2016 15:36:17 GMT View Forum Message <> Reply to Message

Danke erst mal euch allen fürs Antworten! Morgen geh ich zu meinem normalen Hausarzt und lass da erst mal alles checken, wozu der bereit ist. Ich melde mich wieder, wenn ich Ergebnisse hab. Bis dahin IG Eva

Subject: Aw: kein Haarausfall, aber Haare wachsen nicht nach! Posted by Jonny.S on Mon, 12 Dec 2016 17:50:54 GMT View Forum Message <> Reply to Message

Hallo EvaSonne

Ich empfehle dir erst einmal die genaue Ursache herauszufinden warum dir deine Haare ausfallen. Und wenn du beim Arzt warst kannst du dann gezielt das eigentliche Problem bekämpfen.

Und nicht einfach so mit Minox oder Fin anfangen...

Das kann den Haarausfall zwar stoppen, aber nur bei dauerhafter Einnahme der Mittel. Und dass eigentliche Problem wird dadurch auch nicht behoben.

Und man sollte auch auf eine ausgewogen gesunde Ernährung achten, und dem Körper das geben was er braucht.